

10 Jahre Fidelio-Wettbewerb: Hauptpreise von BAWAG P.S.K. und HFP Steuerberater vergeben



v.l.n.r.: Rudolf Leeb (BAWAG P.S.K.) und die GewinnerInnen des Fidelio-Kreativ-Stipendiums, Oswald Strangl (Hugo-Breitner-Gesellschaft) mit den GewinnerInnen des Sonderpreises ©Harri Mannsberger; Christian Klausner (HFP Steuerberater) und die GewinnerInnen des Großen-Fidelio-Jahresstipendiums ©W. Simlinger

In diesem Jahr feiert der jährliche spartenübergreifende Fidelio-Wettbewerb der Hugo-Breitner-Gesellschaft zur Förderung junger Künstlerinnen und Künstler der Konservatorium Wien Privatuniversität 10-jähriges Jubiläum. Über 150 Studierende haben in Vorrunden ihr Können unter Beweis gestellt. Etwa die Hälfte davon hat am 17. und 19. März in den Sparten *Kreation/Laboratorium/Werkstatt* und *Interpretation* um eines der begehrten Stipendien im Wert von € 800,— bis 1.500,— gekämpft. Die PreisträgerInnen haben ihr Programm nun an zwei Abenden im Porgy & Bess bzw. RadioKulturhaus präsentiert und hatten vor Ort die Chance einen der beiden Hauptpreise im Wert von € 5.400,— zu erhalten.

Fidelio-Kreativ-Stipendium der BAWAG P.S.K. geht an Performance Treibholz

Das Finale der Sparte *Kreation/Laboratorium/Werkstatt* wurde zum dritten Mal im Jazz- & Musicclub Porgy & Bess ausgetragen. Am Montag, 28. März wurden eigene Kompositionen, Choreografien und Performances vorgestellt und von einer prominenten Jury bestehend aus SchauspielerIn Elisabeth Augustin (Burgtheater Wien), Trompeter Thomas Gansch (Mnozil Brass und Gansch and Roses), Choreograph Sebastian Prantl (Tanz Atelier Wien), dem Bildenden Künstler Joseph Trattner sowie Gastgeber und Leiter des Porgy & Bess Christoph Huber erneut bewertet. Vor Ort wurde aus den Beiträgen das Konzept *Treibholz* der sechs KlarinetistInnen Frederic Alvarado-Dupuy (Wien), Benjamin Feilmair (Oberösterreich), Julia Gurtner (Oberösterreich), Daniel Hochstöger (Wien), Elisabeth Juen (Tirol) und Gregor Narnhofer (Steiermark) ausgewählt und die MusikerInnen dürfen sich über das Fidelio-Kreativ-Stipendium im Wert von € 5.400,— gestiftet von der BAWAG P.S.K. freuen. Außerdem wurde erstmals ein Sonderpreis vergeben. Das Jazz-Trio j.a.m. bestehend aus Judith Ferstl (Kontrabass), Andreas Seper (Schlagzeug) und Maximilian Tschida (Klavier) gewinnt mit der Eigenkomposition *Jerusalem* einen bezahlten Gig im Porgy & Bess.

Akkordeon-Trio erhält das Große-Fidelio-Jahresstipendium von HFP Steuerberater

Als GewinnerInnen der Sparte *Interpretation*, deren Finale am Dienstag, 29. März traditionell im Großen Sendesaal im RadioKulturhaus bestritten wurde, gehen die drei AkkordeonistInnen Nikola Djoric (Serbien), Alen Dzambic (Bosnien und Herzegowina) und Yueming Xu-Ertl (China) hervor. Sie überzeugten mit *Mutta* von Jukka Tiensu und *Inverino Porteno* von Astor Piazzolla in einer Bearbeitung für drei Akkordeons die Jury. Yueming Xu-Ertl und Nikola Djoric können sich bereits zum zweiten Mal über den Hauptpreis der Sparte *Interpretation* freuen: Xu-Ertl gewann beim Finale 2008 und Djoric erhielt den Preis ein Jahr später im Duo mit Alan Luzar (Saxophon). Christoph Cech (Komponist, Bandleader, Pädagoge), Andrea Eckert (SchauspielerIn, FilmemacherIn), Michael Nemeth (Generalsekretär des Musikvereins für Steiermark) und Milan Turkovic (Fagottist, Dirigent) vergaben das zum fünften Mal von HFP Steuerberater gestiftete Große-Fidelio-Jahresstipendium im Wert von € 5.400,— an die drei jungen MusikerInnen.

Alle GewinnerInnen finden Sie online auf der Website der Konservatorium Wien Privatuniversität unter www.konservatorium-wien.ac.at!

Mit freundlicher Unterstützung von:



HFP
Steuerberater



Magdalena Denk
Medienarbeit

Konservatorium Wien Privatuniversität
Johannesgasse 4a, 1010 Wien
T +43.1.512 77 47.89344
M +43.676.8118.89344
F +43.1.512 77 47.99.89344
E m.denk@konswien.at
www.konservatorium-wien.ac.at
